

Praktikum - Umgang zwischen Praktikant & Lehrern

Beitrag von „Hannah“ vom 15. September 2007 14:30

Zitat

Original von Hermine

Bei uns kümmert sich der Fachschaftsleiter darum und erstellt mit dem Praktikanten gemeinsam einen Stundenplan, dh. er spricht die entsprechenden Lehrer an oder er sucht weitere Betreuungslehrer, wenn es zu viele Praktikanten werden.

Stundenplan zusammenstellen und Lehrer ansprechen müssen wir wie gesagt selber. Ich fänds eigentlich auch ganz schön, wenn unser Betreuungslehrer uns bei der Lehrersuche etwas unterstützen würde (wobei ich ihn ehrlich gesagt nicht danach gefragt habe, ich denke, er würde es wahrscheinlich tun, wenn wir ihn darum bitten), aber ich bin froh, dass ich mir den Stundenplan selber zusammenstellen kann. Macht zwar Arbeit, aber so kann ich selber entscheiden in welche Klassen und zu welchen Lehrern ich will und wann.

Zitat

Um auf den Post von Hannah noch einzugehen- nee, Arbeit macht es eigentlich nicht- außer ein paar kurzen Besprechungen- ich kenne aber genug Lehrer, die noch ausgesprochen schlechte Erfahrungen aus dem Referendariat in Erinnerung haben und einfach nicht wollen, dass jemand im Unterricht sitzt- oder denken, sie müssten jetzt einen außergewöhnlichen Budenzauber veranstalten um zu zeigen, wie toll ihr Unterricht ist.

Bei mir hatte trotzdem noch kein Lehrer ein Problem mit den Praktikanten. Schließlich sollen wir den Lehrern ja auch keine Noten geben, sondern von ihnen lernen. 😊
Aber der letzte Satz scheint zu stimmen - bei mir hat sich tatsächlich eine Kollegin entschuldigt, dass sie nur eine "ganz normale" Stunde geplant hat 😊 (bzw. die zweite gar nicht, weil sie übersehen hat, dass es eine Doppelstunde ist *g*) Hab ihr dann versichert, dass das kein Problem ist und dass wir schließlich den Alltag sehen sollen 😊 (Im übrigen war die Stunde gut - ich habe da auch schon ganz andere Stunden gesehen... 😊)